

CASTANHA SAPUCAIA

Herkunft

Castanha Sapucaia ist in den Wäldern von Precious Woods verfügbar, die im Amazonasgebiet von Brasilien liegen. Der Baum erreicht eine Höhe von bis zu 35 m und hat einen geraden und zylindrischen Stamm. Der Stammdurchmesser variiert zwischen 50 und 100 cm.

Holzbild

Das Kernholz hat eine gelblich rotbraune Farbe und weist manchmal dunklere Steifen auf. Auffällig sind die dunklen Harzkanäle, die sich auf der Oberfläche als dunkle Linien abzeichnen. Das Splintholz hat eine hellere Farbe und ist leicht zu erkennen. Die Maserung ist gerade, wobei manchmal Wechseldrehwuchs vorkommt. Die Textur ist mittelgrob.

Verarbeitungseigenschaften

Die maschinelle Bearbeitung geht trotz der hohen Dichte gut und erzeugt glatte Oberflächen. Wegen des Silica-Anteils kann es jedoch zu Werkzeugabstumpfung kommen. Vorbohren wird empfohlen. Bei der Verleimung und der Oberflächenbehandlung gibt es gute Erfahrungen. Die Trocknung muss mit Sorgfalt erfolgen, da das Holz zur Rissbildung und zum Verziehen neigt.

Verwendung

Castanha Sapucaia wird hauptsächlich, dank seiner Holzeigenschaften, für Konstruktionen im Aussenbereich angewendet, etwa für Spundwände, Pfähle und Terrassendielen.

Technische Eigenschaften

Biegefestigkeit, MOR (fehlerfreie Proben)	157 N/mm ²
Dauerhaftigkeit nach Literatur	Kernholzklasse 1
Dichte (bei 12%)	1.000 kg/m ³
Dichte (frisch)	1.250 kg/m ³
Elastizitätsmodul, MOE (fehlerfreie Proben)	22.235 N/mm ²
Festigkeitsklasse (EN 338)	D50 *)
Haltbarkeit nach ENV 807 (mit Bodenkontakt)	Kernholzklasse 2
Janka-Härte	14.084 N (transversal); 13.999 N (parallel)
Scheerfestigkeit (fehlerfreie Proben)	16.6 N/mm ²
Schwindmass frisch zu Kammergetrocknet	5.6% radial; 8.6% tangential

Die Zahlen in dieser Tabelle sind nur annähernd, es sei denn, es wird ein bestimmter Standard genannt, der genaue Zahlen liefert. *) Dieser Wert wird durch die Prüfung einer begrenzten Anzahl von Vollproben bestimmt. Ein höherer Wert wird erwartet, wenn mehr Proben getestet werden.